



Dr. Ulf Kilian übernimmt Chefarztposition in der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

Leipzig, 4. Mai 2023 – Im Diakonissenkrankenhaus Leipzig wurde soeben eine wichtige medizinische Führungsposition neu besetzt. Seit Anfang Mai ist Dr. Ulf Kilian als neuer Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie tätig. Im Diako ist der 58-jährige Mediziner alles andere als ein Unbekannter: seit 15 Jahren war er hier bereits als Leitender Oberarzt tätig.

Dr. Ulf Kilian tritt die Nachfolge von Dr. Ulrich Socha an, der diese medizinische Leitungsaufgabe mehr als 20 Jahre und bis zu seinem Ruhestand innehatte. Im Januar 2022 übernahm zunächst Prof. Dr. Pierre Hepp, zog sich aber ein halbes Jahr später aus persönlichen Gründen wieder daraus zurück, um sich ganz auf seine Tätigkeit im Universitätsklinikum Leipzig zu konzentrieren. Um die kurzfristig entstandene personelle Lücke zu füllen, engagierte sich Dr. Ulf Kilian bereits seit Juli 2022 als kommissarischer Chefarzt für seine Klinik. Nach der im April 2023 erfolgten Bestätigung durch die Gesellschafterversammlung der Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig gGmbH hat er zum 1. Mai vollumfänglich die chefärztlichen Aufgaben übernommen.

Für die verantwortungsvolle Aufgabe ist Dr. Kilian bestens gerüstet. Nach seinem Studium der Humanmedizin an der Friedrich-Schiller-Universität Jena durchlief er von 1992 bis 2001 seine chirurgische Facharztausbildung in Weimar, Saalfeld und Halle sowie eine unfallchirurgische Weiterbildung in Apolda. Anschließend war er zunächst als Fach- und Oberarzt im BG Klinikum Bergmannstrost Halle und von 2002 bis zu seinem Wechsel ans Leipziger Diako im Jahr 2008 als Leitender Oberarzt im Wald-Krankenhaus Bad Dübener tätig. Er ist Facharzt für Unfallchirurgie und Orthopädie und verfügt über Zusatzqualifikationen in der Speziellen Unfallchirurgie und orthopädischen Chirurgie sowie in der Sportmedizin und Physikalischen Therapie. Im Diakonissenkrankenhaus Leipzig leitet er auch das hier ansässige Endoprothetikzentrum, das nach den strengen EndoCert-Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC) zertifiziert ist.

„Es ist uns gelungen, mit Dr. Ulf Kilian einen exzellenten Nachfolger zu gewinnen, der unser Krankenhaus bestens kennt und bereits in den zurückliegenden Jahren einen prägenden Einfluss auf das Leistungsspektrum im Bereich der Unfallchirurgie und Orthopädie genommen hat“, so **Dr. Olaf Richter** als Ärztlicher Direktor des Leipziger Diakonissenkrankenhauses. „Ich bin überzeugt davon, dass sich die Klinik unter seiner Regie stetig weiterentwickeln wird und wir gemeinsam unseren Krankenhausstandort weiter voranbringen können – zum Wohle der uns anvertrauten Patientinnen und



Patienten. Im Namen des Krankenhausdirektoriums wünsche ich dem neuen Chefarzt einen gelingenden Start und freue mich sehr auf die weitere Zusammenarbeit mit ihm.“

„Ich fühle mich diesem Krankenhaus sowohl fachlich als auch menschlich in besonderer Weise verbunden und habe daher diese verantwortungsvolle Aufgabe sehr gern übernommen“, ergänzt Neu-Chefarzt **Dr. Ulf Kilian**. „Aus eigener Erfahrung kenne ich die besonderen Stärken unseres unfallchirurgisch-orthopädischen Behandlungsteams. Ich freue mich auf die weitere enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen ärztlichen und pflegerischen Kolleginnen und Kollegen.“

In neuer Funktion hat sich Chefarzt Dr. Kilian fest vorgenommen, vorhandene Alleinstellungsmerkmale weiter auszubauen und zugleich neue Versorgungsangebote zu entwickeln. So möchte er den Bereich der **minder-invasiven Endoprothetik** weiter stärken, bei der Gelenkoperationen im deutlich schonenderen Schlüssellochverfahren durchgeführt werden. Ein weiteres Ziel ist, das bereits etablierte und ebenfalls von der Fachgesellschaft zertifizierte **Zentrum für Fuß- und Sprunggelenkschirurgie der Maximalversorgung** weiterzuentwickeln und noch überregionaler auszurichten. Von zentraler Bedeutung ist für ihn auch der schrittweise Aufbau eines **traumatologischen Zentrums speziell für ältere Patientinnen und Patienten** und die damit verbundene Fortentwicklung der bereits vorhandenen geriatrischen Behandlungsstrukturen.

Weitere Informationen zur Person

Dr. Ulf Kilian ist gebürtiger Merseburger, 58 Jahre alt und Vater von zwei Söhnen. Neben seinen klinischen Aufgaben engagiert er sich auch als Teamarzt für die Damen-Mannschaft des Hockey-Bundesligisten ATV Leipzig 1845 e. V. In seiner Freizeit ist er ein ambitionierter Radfahrer und Handbiker.

Das **Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig** ist ein sächsisches Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit einer Kapazität von 250 Betten. Pro Jahr werden hier über 14.000 Patient:innen stationär und rund 25.000 Patient:innen ambulant behandelt. Zum Leistungsspektrum des evangelischen Krankenhauses gehören sechs Kliniken und ein spezialisierter Fachbereich mit den Schwerpunkten Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Gefäßchirurgie und Angiologie, Pneumologie und Kardiologie, Gastroenterologie und Onkologie sowie Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie. Im Diako sind mehrere Behandlungszentren (Darm-, Endoprothetik-, Emphysem-, Fuß- und Sprunggelenk- sowie Hernien-, Lungenkrebs- und Weaning-Zentrum) sowie mehrere Belegkliniken angesiedelt. Das nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifizierte Diakonissenkrankenhaus Leipzig ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig. Es betreibt eine Berufsfachschule für Pflegeberufe und verfügt über eine hauseigene Physiotherapie, die auch ambulant tätig ist. Zudem ist es als Lokales Traumazentrum im Traumanetzwerk Westsachsen zertifiziert. Weitere Informationen: www.diako-leipzig.de



Die **AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft** wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken. Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 22 Krankenhausstandorte mit 6.433 Betten, 40 Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit 3.562 Pflegeplätzen, vier Hospize, 36 Medizinische Versorgungszentren, sieben Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie. Darüber hinaus bildet AGAPLESION an 15 Standorten im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege aus. 22.000 Mitarbeiter:innen sorgen für eine patient:innenorientierte Medizin und Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden rund eine Million Patient:innen versorgt. Die Umsatzerlöse aller Einrichtungen inklusive der Beteiligungen betragen 1,7 Milliarden Euro. Die alleinigen Aktionäre der AGAPLESION gAG sind verschiedene traditionsreiche Diakoniewerke und Kirchen. Auch durch diese Aktionäre ist die AGAPLESION gAG fest in der Diakonie verwurzelt und setzt das Wohl ihrer Patient:innen, Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen als Maßstab für ihr Handeln. Weitere Informationen: www.agaplesion.de
Möchten Sie keine Pressemitteilungen mehr erhalten, senden Sie uns einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung“ an alexander.friebel@ediacon.de.

Pressekontakt

Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig

Georg-Schwarz-Straße 49, 04177 Leipzig

Referent Unternehmenskommunikation

Alexander Friebel

T (0341) 44 43 - 583, F (0341) 44 43 - 513

alexander.friebel@ediacon.de www.agaplesion.de

PRESSEMITTEILUNG